

# KUNSTHAUS ZÜRICH

Meister der Darmstädter Passion, artist (\*um 1450 tätig am Mittelrhein, +um 1480)



Titel	Begegnung von Joachim und Anna an der Goldenen Pforte
Weitere Titel	Joachim and Anne at the Golden Gate
Datierung	um 1460
Material/ Technik	Tempera auf Tannenholz
Massangaben	Bildmass: 100,5 x 70,5 cm
Signatur/Inschrift	-
Beschriftung	-
Werkverzeichnis	-
Exemplar /Auflage	-
Edition	-
Inv. Nr.	2324
Creditline	Kunsthhaus Zürich, 1939
Zugangsjahr	1939
Gattung	painting
Systematik	A 1[1] painting Middle Ages CHE and GER
Werkbeschreibung	Nach der Legende wurde das Opfer Joachims im Tempel zurückgewiesen, da er als bereits alter Mann keine Kinder hatte. Er zog sich zu seinen Schafherden zurück - diese sind nur in der Vorzeichnung erkennbar - und betete 40 Tage. Als er nach Jerusalem zurück kam, begegnete ihm unter dem Stadttor seine Frau Anna, die mit Maria, der Mutter Jesu, schwanger war.
Provenienz	Meister der Darmstädter Passion (*1450 tätig am Mittelrhein, +1480) (Künstler/-in) o.D. – höchstens bis 1802, Zisterzienser-Nonnenkloster Baintd, Baintd Verbleib unbekannt 1907, Auktion, Berlin 1907 – 6.6.1939, Max J. Friedländer (*1867 Berlin, +1958 Amsterdam) (Sammler/-in), Berlin/Amsterdam, Kauf 1934 – 27.2.1939, Zürcher Kunstgesellschaft   Kunsthhaus Zürich (Museum), Zürich,

# KUNSTHAUS ZÜRICH

Leihgabe  
ab 6.1939, Zürcher Kunstgesellschaft | Kunsthaus Zürich (Museum), Zürich, Kauf

Provenienzstatus

-

Zur Provenienz

Die Herkunftsgeschichte dieses Werks wird zurzeit am Kunsthaus Zürich erforscht. Die neuen Erkenntnisse dieser Recherche werden hier veröffentlicht. (Recherchestand 03.11.2023)

Literatur

- Kunsthaus Zürich. Gesamtkatalog der Gemälde und Skulpturen, hrsg. von Zürcher Kunstgesellschaft et al., Sammlungskatalog, Ostfildern: Hatje Cantz, 2007, S. 25.
- Margaretha Boockmann: Schrift als Stigma. Hebräische und hebraisierende Inschriften auf Gemälden der Spätgotik (Schriften der Hochschule für jüdische Studien Heidelberg 16), Heidelberg: Winter, 2013, S. 265, ill. No. 575.
- Walter Hugelshofer: «Vier kleine Bilder des Meisters der Darmstädter Passion, S. 74-79, S. 74-79, ill. No. 56.